



Ein leiser Pionier im Getreidehandel

Wer die Landwirtschaft kennt, weiss: Vertrauen wächst langsam – und trägt über Generationen. Genau darauf baut AGROKORN – ein Familienunternehmen, das seit Jahrzehnten im Hintergrund die Schweizer Tierhaltung mitprägt.

Vom Mut zur Verantwortung

Als Markus Suter 1998 gemeinsam mit seiner Frau Daniela den Schritt wagte, seine damalige Tätigkeit in einem eigenen Unternehmen zu entfalten, ging es um weit mehr als um wirtschaftliche Zahlen. Im Zentrum standen Verlässlichkeit, nachhaltiges Handeln und die Nähe zur Landwirtschaft. Heute, fast drei Jahrzehnte später, arbeiten 18 Mitarbeitende nach derselben Philosophie: nah an den Produzenten, nah an der Kundschaft, nah an der Praxis. Auf rund 6000 Quadratmetern Lagerfläche und rund 2000 Kubikmetern Lagerzellen werden Getreide und Futtermittelrohstoffe fachgerecht gelagert und schweizweit verteilt – effizient, präzise und auf direkten Wegen.

Netzwerke, die tragen

Ein Teil des Getreides und viele Nebenprodukte der Lebensmittelindustrie stammen aus der Schweiz selbst. Ergänzt wird das Sortiment durch Futtermittel aus dem süddeutschen Raum, Österreich und Norditalien – aus langjährigen und tragfähigen Partnerschaften. Vertrauen ist hier kein Schlagwort, sondern gelebter Alltag. Die Kundschaft? Landwirtschafts- und Tierhaltungsbetriebe, in der ganzen Schweiz, vom Mittelland bis in die Bergregionen – mit Ausnahme des Tessins. Viele Kundinnen und Kunden kennt Markus Suter persönlich. Kein Wunder: Seit über 40 Jahren ist er in der Branche tätig, aufgewachsen auf einem Bauernhof in der Innerschweiz und bis heute eng mit der landwirtschaftlichen Praxis verbunden.

Innovation aus dem Schwarzwald

Besonders sichtbar wird diese Kontinuität bei einem aussergewöhnlichen Produkt: der Futtermittelkomponente ARBOCEL®, die in der Schweiz exklusiv vertrieben wird. Dahinter steht eine enge Zusammenarbeit mit einem deutschen Hersteller, die über Jahrzehnte gewachsen ist. Das Produkt basiert auf einer Fichte aus dem Schwarzwald, ein reines Naturprodukt. Nach dem Fällen wird das Stammholz entrindet, zerkleinert, getrocknet und in einem patentierten Verfahren mechanisch zu einer extrem feinen Faser verarbeitet. Diese entfaltet im Verdauungssystem von Schweinen, Legehennen, Schafen und Milchkühen ihre Wirkung: Sie bildet ein stabiles Fasernetzwerk, das die Verdauung optimieren und das Wohlbefinden der Tiere spürbar verbessern kann.

Nähe, die bleibt

Ob auf Fachmessen oder im persönlichen Austausch – der direkte Kontakt mit Kundinnen und Kunden bleibt zentral. Es sind Beziehungen, die über Jahre entstehen und Vertrauen schaffen – und erhalten.



Adresse: AGROKORN AG
Industriestrasse 4, 9220 Bischofszell
Telefon: +41 71 424 72 40
E-Mail: info@agrokorn.ch
Web: www.agrokorn.ch

In Kürze: Der familiengeführte Getreidehandel verbindet Tradition, starke Partnerschaften und innovative Futtermittel – mit dem Ziel, die Schweizer Tierhaltung zuverlässig und praxisnah zu unterstützen.